



Bildnerisches Gestalten, Kunst, Philosophie für Sek II

## Die Schweiz bauen

4. Ein neuer Blick: RTS-Fernsehturm, Genf GE

12:16 Minuten

**00:20** Das Hauptgebäude des Westschweizer Fernsehens in Genf wurde Anfang der 70er-Jahre gebaut. 2004 lancierte die SRG einen internationalen Architekturwettbewerb zu dessen Renovierung. Mit dem 17-stöckigen Fernsehturm entwarf der Genfer Architekt Arthur Bugna eines der ersten Hochhäuser der Schweiz und veränderte damit das Bild von Genf radikal.

**02:30** Gewonnen haben den Wettbewerb die Genfer Architekten Devanthery & Lamunière. In ihrem Konzept haben sie die Stärken und Schwächen des alten Gebäudes analysiert.

**04:03** Drei Räume, die sich über mehrere Etagen erstrecken, sogenannte Atrien, antworten auf Marchands Wunsch nach mehr Fluss innerhalb des Hochhauses.

**06:12** Werte wie Öffnung und Transparenz stehen in der Charta der SRG unabhängig von ihren Räumlichkeiten. Die Programmcharta fordert z.B. die Öffnung des Fernsehens.

**08:56** In der Intensionserklärung verwies Gilles Marchand auch auf die symbolische Dimension des Fernsehturms. Umgesetzt haben das die Architekten mit einer Auskragung, die wie ein Balkon über das Gebäude hinausragt.

**11:45** Das Hauptgebäude des Westschweizer Radios und Fernsehens ist also Pionier einer Aufschwungsphase der Stadt am Genfersee.